

cap. CCCCXXI [V]) und der mit Ben. Lev. übereinstimmenden Lesart *poena* (Isaak: *sententia*) ist das Kapitel wohl Ben. Lev. direkt entnommen.

9) Kap. IV, von Sirmond nicht abgedruckt, Ben. Lev. I, 190, fehlt Isaak: Das Kapitel ist von einer anderen Hand als der des Schreibers der Statuten von Trosly am unteren Blattrand nachgetragen. Die Inskription lautet: *EX CAP. KAROLI IMPERATORIS*. Dasselbe Kapitel ist mit derselben falschen Inskription in V am Rande nachgetragen, s. unten S. 388 und Abb. 2 u. 3.

10) Kap. V, S. 545 a, 26—29, Ben. Lev. II, 99, Isaak IX, 5: An dieser Stelle nur indirekte Anführung, zur Sache s. oben S. 361. Vollständig ist das Kapitel S. 547 b, 42—57 zitiert. Es ist aus Isaak genommen. Als signifikanteste Variante sei genannt: *ecclesiae cui praeesse dinoscitur* Ben. Lev.] *ecclesiae cui episcopus praeesse dinoscitur* (so L, P1, V). An der gleichen Stelle wird deutlich, daß das Konzil eine Isaak-Hs. dieser Gruppe benutzt hat, denn Si und P2 haben *ecclesiae cuius episcopus praeesse dinoscitur*. Derselbe Befund ergibt sich auch aus anderen Varianten (genannt sei lediglich: *bannus noster* L, P1, V, Ben. Lev.] *bannum nostrum* Si, P2). Zu den Beziehungen zwischen dem Text des Trosleianum und V s. unten S. 385.

11) Kap. V, S. 547 b, 58—548 a, 14, Ben. Lev. II, 406, Isaak VII, 6: Schon wegen der Kapitelzählung muß das Kapitel aus Isaak genommen worden sein. Zwar hat das Trosleianum CCXCVII, während Isaak durchweg CCCXCVII zählt, aber hier dürfte ein Versehen beim Schreiber der Synodalakten vorliegen. Auch an diesem Kapitel läßt sich eindeutig nachweisen, daß das Trosleianum eine Hs. der Gruppe L, P1, V vorliegen hatte: *locoque* L, P1, V] *aut loco* Si, P2 (hier aus *locoque* verbessert); *solī* L, P1, V] *solī episcopo* Si, P2 (hier *episcopo* über der Zeile nachgetragen). Ben. Lev. II, 115 ist mit dem hier zitierten Kapitel sach- und teilweise wortgleich.

12) Kap. V, S. 548 a, 16—22, Ben. Lev. I, 192, fehlt Isaak: Das Kapitel ist wie das oben unter Nr. 9 genannte von einem anderen Schreiber am unteren Rand von fol. 27^r der Synodalakten nachgetragen. Die Inskription: *EX CAP. KAROLI IMPERATORIS* ist falsch, Ben. Lev. hat korrekt: *Ex concilio Autissiodorensi*. Das Kapitel findet sich mit derselben falschen Inskription und von derselben Hand nachgetragen in V, s. unten S. 388 und Abb. 3 u. 4.

13) Kap. VI, S. 549 a, 6—13, Ben. Lev. III, 139, Isaak XI, 21: Das Kapitel stammt aus Isaak. Entscheidend sind: *conscientia* Isaak] *scientia* Ben. Lev.; *cui iniuriā fecit, quā irrogare dinoscitur* Isaak] *cui iniuriā irrogare dinoscitur* Ben. Lev.; *donec* Isaak] *quandiu* Ben. Lev.

14) Kap. VI, S. 549 a, 14—19, Ben. Lev. III, 166, Isaak XI, 22: Wegen der für Isaak typischen falschen Kapitelzählung (165!) aus dieser Sammlung.

15) Kap. VII, S. 552 b, 32—35, Ben. Lev. II, 418, fehlt Isaak: Variante: *admoniti* Trosleianum] *commoniti* Ben. Lev.

16—18) Kap. VII, S. 552 b, 41/2, Ben. Lev. II, 97, Isaak VI, 2: Zitiert ist lediglich die (leicht abgewandelte) Rubrik: *qui infra regnum rapinam fecerint*.

— Kap. VII, S. 552 b, 42/3, Ben. Lev. II, 355, Isaak VI, 3: Zitiert ist ohne Inskription der erste Teil des ersten Satzes. — Kap. VII, S. 552 b, 44/5, Ben. Lev. II, 356, Isaak VI, 4: Zitiert ist ohne Inskription nur die Rubrik. Diese drei Zitate müssen wegen der unveränderten Abfolge aus Isaak stammen.

19) Kap. VII, S. 552 b, 45—48, Ben. Lev. II, 384, Isaak VI, 5: Das Zitat ist eine Kontraktion aus Rubrik und dem dazugehörigen Kapitel. Der Ausgangspunkt dürfte wegen der vorausgegangenen Zitate und des Sprunges von Ben. Lev. II, 356 auf II, 384 Isaak gewesen sein. Es muß aber zugleich Benediktus Levita selbst benutzt worden sein; anders ist die richtige Kapitelzählung des Trosleianum (CCCLXXXVIII) nicht zu erklären, denn bei Isaak ist dieses Kapitel als 375. gezählt (bei Si und in allen Hss., s. auch oben Anm. 132). Für eine